

18.10.2014

Ausbildung der Katastrophenschutzzüge an der HS Zittau-Görlitz

In Zusammenarbeit mit dem Landkreis Görlitz erfolgte am Sonnabend, den 18.10.2014 auf dem Hochschulgelände (Parkplatz Hallen ZVII/c-e) eine Ausbildung der Katastrophenschutz - Züge ABC des Landkreises Görlitz. Diese wurde maßgeblich durch die Professur „Nukleare Strahlentechnik“ (Prof. Dr. rer. nat. T. Schönmath) sowie das zugehörige Labor ‚Strahlentechnik‘ (Halle 4 - Laboringenieur und Strahlenschutzbeauftragter Dipl.-Ing. U. Heidrich) unterstützt.

Das mit der Feuerwehr gemeinsam erarbeitete Ausbildungskonzept sah als Schwerpunkte der Ausbildung das Messen und Erkunden sowie Suchen und Bergen von radioaktiven Stoffen an unterschiedlichen Ausbildungsstationen vor. Die Ausbildung wurde von mehr als 60 Kameraden aus verschiedenen Standorten des Landkreises absolviert, die dafür auch z. T. lange Anfahrtswege in Kauf nehmen mussten.



Im Einzelnen wurde mit dem Szenario „Kabelbrand im Labor“ eine umschlossene Strahlenquelle im Strahlenschutzbereich des Labors gesucht und geborgen. Ein weiterer Schwerpunkt war das richtige Verhalten bei Auftreten von Kontaminationen. Unter Verwendung von radioaktiven Stoffen natürlichen Ursprungs zur Simulation einer Körperkontamination konnte so das richtige Verhalten bei Ablegen der persönlichen Schutzkleidung trainiert werden. Hier ist ein gründliches und exaktes Verhalten der Beteiligten erforderlich. Nicht zuletzt stellten die aktuellen Ereignisse beim Umgang mit

Ebola-Infektionen hier eine zusätzliche Motivation dar. Zusätzlich erfolgten an der Station „Messen und Erkunden“ praktische Übungen zur Identifikation kontaminierter Bereiche und Erkennen zusätzlicher Gefahrenpotentiale.

Beobachtet wurde die Übung durch Vertreter des Landkreises Görlitz, der zuständigen Genehmigungsbehörde (Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie) sowie Vertreter anderer Wehren. Unterstützung kam dabei auch vom DRK und THW, dessen Mitarbeiter bestens für das leibliche Wohl aller Beteiligten sorgten.

Am Ende der Ausbildung konnte das Labor ‚Strahlentechnik‘ besichtigt werden. Das Angebot zur Durchführung weiterer Schulungen durch bzw. an der Hochschule stieß auf großes Interesse.

Kontakt:

Prof. Dr. rer. nat. T. Schönmuth

Fakultät Maschinenwesen

Schwenniger Weg 1

02783 Zittau

Haus Z VII, Raum 121

Tel.: 03583-61 1879

t.schoenmuth@hszg.de





